



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Lünen

Borker Strasse 48a
44534 Lünen
Tel: 02306 / 767 - 0
Fax: 02306 / 767 - 333

Ihre Feuerwehr informiert – Rauchmelder retten Leben !

In der Bundesrepublik Deutschland sterben pro Jahr mehr als sechshundert Menschen durch Feuer und vor allem auch Rauch.

Über 5.000 Menschen werden bei Bränden verletzt, die Sachschäden betragen viele Millionen. Besonders gefährlich ist der bei Wohnungsbränden entstehende Rauch, weil er sich um ein Vielfaches schneller verbreitet als Feuer. Schon in wenigen Sekunden kann die gewohnte Umgebung so stark verrauchen, dass Lebensgefahr besteht.

Trotz baulichem Brandschutz und aller Vorsicht ist letztlich niemand davor geschützt, dass nicht auch in der eigenen Wohnung ein Brand entstehen kann. Defekte an einer elektrischen Leitung oder einem Gerät (insbesondere Standby-Schalter), Unachtsamkeit im Haushalt, eine brennende Zigarette oder mit Feuer spielende Kinder - so entsteht schnell ein Brand, der häufig nicht sofort bemerkt wird. Oft schwelen solche Brandherde über Stunden.

Sind Möbel oder andere Gegenstände mit hohen Kunststoffanteilen betroffen, entwickelt sich beim Verbrennen besonders giftiger Rauch. Wenige Atemzüge reichen um das Bewusstsein zu verlieren. Dies gilt besonders im Schlaf, da der Geruchssinn "mitschläft".

RAUCHMELDER RETTEN LEBEN !

Durch einen lauten Warnton werden Menschen selbst aus tiefem Schlaf geweckt. So verschaffen Rauchmelder die nötige Zeit, um rechtzeitig zu fliehen, die Feuerwehr zu rufen oder möglicherweise den Entstehungsbrand selbst zu löschen.





Freiwillige Feuerwehr der Stadt Lünen

Borker Strasse 48a
44534 Lünen
Tel: 02306 / 767 - 0
Fax: 02306 / 767 - 333

Damit Sie von Ihren Rauchmeldern optimalen Schutz erwarten können, müssen Sie bei der Installation folgendes beachten:

- Befestigen Sie Rauchmelder immer an der Zimmerdecke, da der Rauch nach oben steigt;
- an der Decke in der Raummitte bzw. mindestens 50 cm von Wänden entfernt;
- immer in waagerechter Position (auch bei Dachschrägen);
- nicht in der Nähe von Luftschächten und nicht in starker Zugluft;
- nicht in der Dachspitze (wenigstens 30 bis 50 cm darunter);
- nicht in Räumen, in denen normalerweise starker Dampf, Staub oder Rauch entsteht, wie z.B. in Küchen oder Badezimmern

Wie können sie sich optimal schützen?

Um einen bestmöglichen Schutz zu gewährleisten, sollten Sie jeden Raum in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus mit einem Rauchwarnmelder ausstatten - ausgenommen Räume, in denen viel Staub, Rauch oder Wasserdampf (Küche, Bad) entsteht.

Für diese Anwendungen existieren jedoch spezielle Lösungen, wie z. B. Wärmemelders, Rauchmelder mit Stummschalter oder für Gasaustritt in Küche und Keller Gasmelder. Bei einem Haus oder einer großen Wohnung bieten sich besonders Funkvernetzte Rauchmelder an.

Rauchmelderschutz in 3-Zimmer Wohnung



Rauchmelderschutz in Einfamilienhaus